

Kneipp-Promenade

Schnapp Dir Deine Familie und wandere gemütlich durchs Dorf zur Kneipp-Anlage. Die Kneipp-Promenade ist Teil der RundWanderWelt Hinterstoder und absolut kinderwagentauglich.

Gemütliche Familienwanderung in Hinterstoder

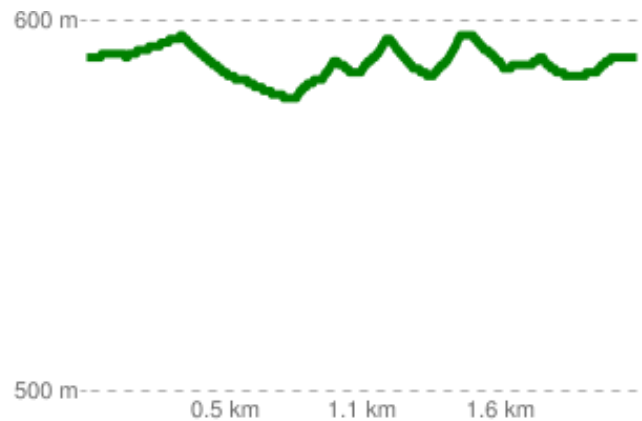
Die Wanderung - auch Genussrunde genannt - entlang der Kneipp-Promenade ist kurz und eben und ideal, um Hinterstoder etwas näher kennenzulernen.

Hier kannst Du Dir Wissen rund um die Themen Gesundheit und Wohlbefinden, das auf Pfarrer Sebastian Kneipp zurückzuführen ist, aneignen.

Los geht die Tour am Explorer Hotel. Vom Parkplatz vor dem Hotel nimmst Du den Weg links vorbei zum **Freizeitzentrum Hinterstoder**. Hinter der **Tennishalle** führt Dich ein Schotterweg ins **Augebiet der Steyr**. Wenn Du die gegenüberliegende Flusseite nimmst, kannst Du auch schon die **Kneipp-Anlage** erkennen. Du musst nur noch über einen Holzsteg und dann bist Du auch schon am Ziel: der Kneipp-Anlage :-)

Nach dem Kneippen bringt Dich der fast ebene Schotterweg flussaufwärts zur **Wildmeister-Brücke**, über die Du schließlich ins Dorfzentrum und zu Deinem Ausgangspunkt zurückkommst.

P.S. Viele Bänke entlang der Strecke laden zum Verweilen und Genießen ein :-)



Ausrüstung

Feste, knöchelhohe Bergschuhe mit guter Profilsohle Rucksack Regenschutz, je nach Witterung evtl. wärmende Kleidung oder Sonnenschutz ggf. 2 Trekkingstöcke ausreichend Getränke vor allem an heißen Tagen evtl. Brotzeit / Süßigkeiten zur Stärkung

Begehbar in den Monaten

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.
Sep.	Okt.	Nov.	Dez.				

Länge

2 km

Dauer

1 Stunden

Höhenmeter aufwärts

60 m

Schwierigkeitsgrad

leicht bis moderat

Wegbeschaffenheit

Schotter, Feldweg, Asphalt

Einkehrmöglichkeiten

Gasthof Jaidhaus, Pizzeria Mamamia,

letzte Aktualisierung am 14.06.2018

Hinweis

In der Beschreibung der Touren gehen wir immer von normalen Verhältnissen aus. Bitte beachte, dass sich das Wetter im Gebirge sehr schnell ändern kann. Wenn Du Dir nicht sicher bist, ob Du einer Tour gewachsen bist, ob Du die nötige alpine Erfahrung, Ausrüstung oder Ausbildung dazu hast, verzichte lieber auf eine Tour oder schließe Dich einer professionellen Führung an.